

Zukunft gut gestalten

Karola Schulte,
Chefredakteurin

Wo ist der nächste Arzt, Bäcker oder Apotheker? Gibt es noch eine Bushaltestelle im Ort, wie weit muss mein Kind zur Schule fahren? Und wie schnell ist mein Internet? In **abgelegenen Orten in Deutschland** entscheiden Antworten auf diese Fragen mit darüber, ob die Menschen bleiben oder wegziehen. Mehr denn je beschäftigen sich heute Kommissionen, Bündnisse

und Experten mit den sogenannten gleichwertigen Lebensverhältnissen, die sogar im Grundgesetz verankert sind.

Der Demografie-Experte **Rainer Winkel** berät seit vielen Jahren **Gemeinden, die sich selbst nicht aufgeben wollen**. Im Interview mit meiner Kollegin **Änne Töpfer** schildert er, welche flexiblen Ansätze und innovativen Konzepte nötig und möglich sind, um betroffene Regionen **dauerhaft attraktiv und lebenswert** zu erhalten.

Mit welcher Strategie die neue Gesundheitsministerin Brandenburgs ihrerseits dafür sorgen will, dass Patienten auch in dünn besiedelten Gegenden medizinisch gut versorgt bleiben, erklärt **Susanna Karawanskij** meinem Kollegen **Thomas Hommel** im Gespräch. Auch die **AOK verstärkt ihr Engagement** für die Versorgung ländlicher Regionen und startete dafür ihre Initiative **Stadt. Land. Gesund**.

Von Lunapharm bis ländliche Versorgung: **Susanna Karawanskij** erläutert **Thomas Hommel** ihre Pläne als Gesundheitsministerin Brandenburgs (Seite 34).

Wie Politik, Krankenkassen, engagierte Gemeinden und Experten sich für gute Perspektiven in ländlichen Regionen einsetzen, wird uns als G+G-Redaktion in jeder Ausgabe des Jahres beschäftigen: Wir werden Ihnen **innovative Konzepte genauso vorstellen wie engagierte Bürger**, Entscheidungen von Kommissionen und Anregungen aus dem Ausland.

Interessante Einblicke in Gesundheit und Gesellschaft wünscht Ihnen



k.schulte@gg-digital.de

24

Interview: Wo Demografie-Experte **Rainer Winkel** Chancen und Risiken für ländliche Gebiete sieht.

MAGAZIN

12 HALBER BEITRAG SCHWÄCHT DIE KASSEN

Jens Spahn will die Krankenversicherungs-Beiträge auf Betriebsrenten halbieren. Warum ist das der falsche Ansatz für die Altersvorsorge?

Von Klaus Jacobs

14 EINE HERBERGS-MUTTER FÜRS PFLEGEHEIM

Die heimärztliche Betreuung steht seit Langem in der Kritik. Die guten Ansätze im „Berliner Projekt – Pflege mit dem Plus“ könnten auch anderswo Schule machen.

Von Thomas Hommel

17 VOTUM FÜR MEHR FANTASIE

Ob Pflege-Roboter oder alternatives Wohnen für Senioren: Viele Bürger sind offen für neue Wege in der Pflege. Das belegt eine Umfrage der AOK Hessen.

Von Thomas Hommel

18 KEIN KUMMER NACH KLINIKAUFENTHALT

Weniger Komplikationen nach einem Klinikaufenthalt: In einem Pilotprojekt gelingt es der AOK Baden-Württemberg, die Anschlussbehandlung zu verbessern.

Von Otmar Müller

19 „STÄDTER VERARBEITEN STRESS ANDERS“

Städter haben ein höheres Risiko für psychische Erkrankungen, sagt **Mazda Adli**. Gute Stadtplanung spielt nach Ansicht des Stressforschers deshalb eine wichtige Rolle.

TITEL

20 KONZEPTE FÜR DIE PROVINZ

Viele Menschen auf dem Land sorgen sich um die Gesundheitsversorgung der Zukunft. Die AOK startet deshalb die Initiative „Stadt. Land. Gesund.“

Von Thomas Rottschäfer

24 „GESTALTUNGSFREIHEIT FÜR GEMEINDEN“

Für die Zukunft dünn besiedelter Gegenden bedarf es guter Ideen. Der Regionalplaner Rainer Winkel fordert bedarfsgerechtere Ziele statt starrer Richtwerte für Schulen und Praxen.

THEMEN

28 PFLEGEKAMMER ALS STARKE KLAMMER?

Die einen setzen große Hoffnungen in sie, die anderen lehnen sie strikt ab. Was können Pflegekammern leisten und was nicht? Der Blick ins Ausland lohnt.

Von Antje Schwinger

34 „ES SIND DICKE BRETTER ZU BOHREN“

Arzneimittel-Kontrolle, ländliche Versorgung, Finanzierung der Pflege: Brandenburgs Gesundheitsministerin Susanna Karawanskij erklärt im G+G-Interview, wie sie ihre umfangreiche Agenda bearbeiten will.

36 DEM FEHLVERHALTEN AUF DER SPUR

Betrug im Gesundheitswesen kostet die Beitragszahler Milliarden. Ermittler von Kranken- und Pflegekassen arbeiten gemeinsam gegen die Täter. Mit Erfolg.

Von Dominik Schirmer, Roman Grinblat und Jörg Kaempfe

RUBRIKEN

- 9 **Rundruf** Psychotherapie studieren?
- 11 **Kommentar** Heuschrecken im Anflug
- 42 **Recht** Kliniken scheitern in Karlsruhe
- 44 **AOK-Notizen** Aktuelles aus Bund und Ländern
- 46 **Service** Bücher, Termine und mehr
- 48 **Debatte** Wie Deutschland aufholen kann
- 49 **Vorschau** Demnächst bei G+G
- 49 **Impressum** Wer steckt hinter G+G?
- 50 **Letzte Seite** BECKs Betrachtungen